

München, 4. Februar 2011

Siemens holt die Ski-WM ins Herz von München

„Snow City“ am Wittelsbacherplatz öffnet für Skifahrer und Public-Viewing-Fans die Pforten

Start frei für Snow City! Peter Löscher, Vorstandschef von Siemens und Christian Ude, Oberbürgermeister von München, eröffnen das Winterparadies vor der Siemens-Zentrale am Wittelsbacherplatz. In der Snow City sind von nun an und während der gesamten Ski-WM vom 7. bis zum 20. Februar alle Münchner und Gäste aus der Umgebung willkommen. Eine Skipiste mit Liftanlage fordert den Sportsgeist heraus und eine Großleinwand sorgt für einzigartige Public-Viewing-Atmosphäre während der WM-Rennen.

„Siemens ist mit München, dem Sport und als offizieller Ausrüster auch mit der Ski-WM in Garmisch-Partenkirchen eng verbunden. Wir wollen besonders den Münchnern eine Freude machen – und wir wollen mit unseren umweltfreundlichen Lösungen zeigen, dass sich Spaß und Nachhaltigkeit nicht ausschließen“, sagte Siemens-Chef Löscher. Jeder Besucher kann täglich von 9.00 bis 20.00 Uhr sowohl die Schneegaudi als auch das Rahmenprogramm genießen. Zu den ersten Gästen zählte am Eröffnungstag auch der Innenminister von Bayern, Joachim Herrmann.

Rund ein halber Meter, vor Ort mit Öko-Strom erzeugter Schnee liegt auf der 19 Meter breiten und 40 Meter langen Abfahrt. Mit bis zu 22 Prozent Gefälle lädt die Piste zum Skifahren, Snowboarden und Rodeln ein. Zwei Förderbänder, so genannte „Zauberteppiche“, bringen die aktiven Wintersportfans kostenlos in einer Minute auf die Schneerampe in verschiedene Höhen. Unten sorgen ein Kinder-Ski-Zirkus sowie eine bewirtschaftete Almhütte für Stimmung. Wer nur zum Zuschauen kommt, kann WM-Rennen aus Garmisch-Partenkirchen auf einer LED-Großleinwand am Platz verfolgen.

Für Kinder und Jugendliche gibt es die Skiausrüstung leihweise kostenlos, ebenso Skikurse, die von Skilehrern des Deutschen Skiverbands gratis durchgeführt werden. Das Interesse dafür war bereits im Vorfeld riesig. Bis zum 20. Februar wechselt das Tagesprogramm. So sind zum Beispiel ein Parallelschlalom für Schüler, ein Ausbildungsforum, ein Nachbarschaftstag sowie ein Prominenten-Wettbewerb für wohltätige Zwecke Höhepunkte im siebzehntägigen Programm.

1 / 2

Siemens sorgt dafür, dass die gesamte Veranstaltung klimaneutral durchgeführt wird. Ein Ausstellungs-Iglu zeigt den Besuchern umweltschonende Neuheiten und Lösungen rund um das Thema nachhaltige Stadtentwicklung. Ein Zukunftsforscher erläutert an wesentlichen Trends, was sich auf der Erde bis 2050 voraussichtlich ändern wird, und gibt spannende Ausblicke in die Welt von morgen.

Daten zur Anlage und Bildmaterial finden Sie unter www.siemens.com/snowcity.

Die Siemens AG (Berlin und München) ist ein weltweit führendes Unternehmen der Elektronik und Elektrotechnik. Der Konzern ist auf den Gebieten Industrie und Energie sowie im Gesundheitssektor tätig. Siemens steht seit über 160 Jahren für technische Leistungsfähigkeit, Innovation, Qualität, Zuverlässigkeit und Internationalität. Siemens ist außerdem weltweit der größte Anbieter umweltfreundlicher Technologien. Mit rund 28 Milliarden Euro entfällt mehr als ein Drittel des Konzernumsatzes auf grüne Produkte und Lösungen. Insgesamt erzielte Siemens im vergangenen Geschäftsjahr, das am 30. September 2010 endete, einen Umsatz von 76 Milliarden Euro und einen Gewinn nach Steuern von 4,1 Milliarden Euro. Ende September 2010 hatte das Unternehmen weltweit rund 405.000 Beschäftigte. Weitere Informationen finden Sie im Internet unter www.siemens.com.